



**Das gefiederte Sprechgenie.** An einer Ausstellung exotischer Vögel in Unterenfelden erregte ein indischer Star besonderes Aufsehen: Er sprach die Schaubesucher mit einem kaum mehr zu überbietenden Repertoire von schweizerdeutschen Fragen und Antworten an. Auch das menschliche Husten kann er nachahmen. Auf gestellte Fragen gibt er oft treffende Antworten. Er wohnt in einer Gastwirtschaft in Suhr, Dank seiner Sprechbegabung darf er natürlich seinen Käsig oft verlassen und sich in die Nähe der Gäste begeben, um sich mit ihnen zu «unterhalten».

Gränichen

Der Traum vom eigenen Haus

tz. Neubauten sind zu einem fast unerschwinglichen Objekt geworden, und selbst die Preise für Altbauten klettern in schwindelnde Höhen. Der Wunsch nach einem eigenen Heim, möglichst in einer Grünzone und ausserhalb des Ballungszentrums gelegen, ist jedoch viel zu gegenwärtig, als dass man sich ihm ohne weiteres entziehen könnte. Deshalb ist es erfreulich, wenn von so günstigen Offerten berichtet werden kann, wie sie momentan bei der Ueberbauung an der Schmiedgasse in Gränichen vorzufinden sind.

An bester Lage erstellte dort das Architekturbüro H. Richner, Gränichen, neben einem Einfamilienhaus auch fünf Reihen-Einfamilienhäuser, denen unsere Besprechung gilt. An einer kürzlichen Besichtigung konnten wir uns davon überzeugen, dass das Bestmögliche gemacht worden ist. Verblüffend ist das grosszügig konzipierte Angebot an Wohnfläche. Was die Detailausgestaltung anbetrifft, so ist zu sagen, dass es wirklich nur noch die Möbel sind, die hineingestellt werden

müssen, wobei sich unter Umständen sogar die Frage des Bodenbelags erübrigt, weil die Zimmer bereits mit Spannteppichen ausgelegt sind. Bei einem Kaufpreis, der unter 150 000 Franken liegt, ist das Interesse gross, und die Möglichkeit darf nicht ausgeschlossen werden, dass bald alle Häuser, bei denen Garten und Balkon ebenso selbstverständlich sind, vergeben sein werden.

Für die Abrundung des positiven Gesamteindrucks sorgte besonders die Ausgestaltung der besichtigten Räumlichkeiten, die vom Möbelspezialgeschäft F. Suter, Schafisheim, besorgt worden war. Möbel finnischer und schwedischer Provenienz schaffen eine Atmosphäre, die zum Daheimbleiben verlockt. Die häufige Verwendung von Holz spricht sympathisch an.

Buchs

Turnen für jedermann

Ein begeisterter Teilnehmer schreibt uns: Haben Sie nicht auch schon das Gefühl gehabt, dass ein bisschen mehr Bewegung Ihrem Körper eigentlich ganz gut tun würde? Haben Sie nicht auch schon bemerkt, dass Ihre Knochen etwas verrostet sind, dass Ihr Bächlein zusehends an Umfang zunimmt und dass «man eigentlich etwas dagegen tun sollte?»

Aus diesen Ueberlegungen hat nun seit einigen Wochen auch der Turnverein Buchs seine Turnstunden für jedermann eingeführt. Unter der Leitung des ehemaligen Oberturners Walter Osterwalder sowie Hans Guldemann treffen sich jeden Donnerstag mehr begeisterte Teilnehmer in der alten Turnhalle. Am letzten Donnerstag waren es an die 60 Frauen und Männer aller Altersstufen, die zu rassigen und bekannten Melodien während 1 Stunde etwas für Ihre Gesundheit tun wollten.

Die erste halbe Stunde dieses Turnens, das keine Verpflichtung dem Turnverein gegenüber mit sich bringt, wird mit Lauf- und Körperübungen ausgefüllt, währenddem man sich im zweiten Teil mit einfachen Uebungen an verschiedenen Geräten beschäftigt. Als begeisterter Teilnehmer dieser ersten Turnstunden für jedermann freue ich mich jedenfalls schon jetzt auf den nächsten Donners-tag.

In Anbetracht der beschränkten Platzverhältnisse in der alten Turnhalle sowie der überaus erfreulich grossen Teilnehmerzahl soll nun das «Turnen für jedermann» ab nächsten Donnerstag, in zwei Gruppen, und zwar in einer ersten Gruppe von 18–19 Uhr und in einer zweiten Gruppe von 19–20 Uhr, durchgeführt werden. Jeder Teilnehmer hat dadurch die Möglichkeit, die ihm zugehende Zeit selber zu wählen.

Aus der Aarauer Stadtchronik

Im Jahre 1618 verurteilten Schultheiss, Räte und Burger den Metzger Iberg wegen Uebertretens des Wirtshäuserverbotes und wegen übler Reden im Stadtgraben vom Laurenzentor bis zum Obertor die Brennesseln auszureissen und sie hernach von blosser Hand in das Loch, «da das Wasser abhin schüss», zu werfen. Sollte er sich

dieser Strafe entziehen, so müsste ihm der Ganskragen angeschmiedet werden.

Im Jahre 1626 zerschellte an einem Pfeiler der hölzernen Aarebrücke ein Schiff aus Freiburg, das sich, schwer beladen, auf der Fahrt an die Zurzacher Messe befand. Kurz vorher hatten die Schiffsleute noch ihre Scherze getrieben und waren daher zuwenig vorsichtig gewesen. «Viel Ware und Geld ging zugrunde», vermerkte ein Chronist. Ein anderer jedoch meldete: «Die darauf befindlichen Leute fanden in den Fluten den Tod.»

Gemeinde Aarau

Bestattungsanzeige

Am 25. November 1969 ist gestorben:

**Bellmont-Wolf Karl,**

geb. 1909, Geschäftsinhaber, von Unteriberg (SZ), in Aarau, Goldernstrasse 28.

Abdankung am Donnerstag, den 27. November 1969, 14 Uhr in der grossen Abdankungshalle im Rosengarten (Friedhof).

Aarau, den 25. November 1969  
Goldernstrasse 28

TODESANZEIGE

Schmerz erfüllt teilen wir Ihnen mit, dass heute mittag mein lieber Gatte, unser Vater, Grossvater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel

Karl Belmont-Wolf

im Alter von 60 Jahren an den Folgen seiner Krankheit verschieden ist. Wir bitten, dem lieben Verstorbenen ein ehrendes Andenken zu bewahren.

Die trauernden Hinterlassenen:

Marie Belmont-Wolf  
Leni und Pauli Bächler-Bellmont  
Karl und Bethli Bellmont-Müller und Kinder und Anverwandte

Der Beerdigungsgottesdienst findet statt: Donnerstag, den 27. November 1969, um 11.00 Uhr in der römisch-katholischen Kirche St. Peter und Paul, Aarau.  
Kremation und Abdankung: Donnerstag, den 27. November 1969, 14.00 Uhr im grossen Saal des Krematoriums Aarau.

Das Lebensmittelgeschäft L. Bächler-Bellmont, zwischen den Toren, bleibt am Donnerstag, 27. November 1969, den ganzen Tag geschlossen.

5102 Ruppertswil, den 25. November 1969

TODESANZEIGE

Unsere liebe Mutter und Schwester

Frau Bertha Morach-Kuhn

ist gestern unerwartet rasch in ihrem 74. Altersjahr abgerufen worden. Ihr Leben war Liebe und Arbeit. Wir bitten, der lieben Verstorbenen ein ehrendes Andenken zu bewahren.

Die Trauerfamilien:

Fritz Morach-Ledermann  
und Kinder, Kilchberg ZH  
Arthur und Nelly Morach-Hohl  
und Kinder, Burgdorf  
Elisabeth und Jules Lüthi-Morach  
und Kinder, Obererlinsbach  
und Anverwandte

Die Beerdigung findet statt:  
Donnerstag, den 27. November 1969, um 14 Uhr in Ruppertswil.  
Abgang vom Trauerhaus Steingasse.

Schafisheim, den 24. November 1969

Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen, meinen innigstgeliebten Gatten, unseren lieben Vater, Sohn, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel

Fritz Urech-Baumann

im Gut

zu sich in die ewige Heimat abzurufen. Er starb heute abend in seinem 57. Altersjahr. Sein Leben war Arbeit und Liebe für die Seinen. Wir bitten, dem lieben Verstorbenen ein ehrendes Andenken zu bewahren.

In tiefer Trauer:

Ruth Urech-Baumann  
Margrit und Manfred Zubler-Urech  
Ruth und Ernst Schüttel-Urech, Hornussen  
Elsbeth Urech  
Elise Urech-Brugger, Mutter  
Willy und Lilly Urech-Urech, Möriken

Die Beerdigung findet statt:  
Donnerstag, den 27. November 1969, 12.00 Uhr in Schafisheim.

Suhr, den 26. November 1969

DANKSAGUNG

Für die zahlreich erfahrene Anteilnahme beim Hinschied unseres lieben Bruders, Schwagers und Onkels

Hans Gloor

danken wir von Herzen. Besonders danken möchten wir Herrn Pfarrer Bopp für seine tröstenden Abschiedsworte; ebenso danken wir Herrn Dr. X. Widmer für seine ärztliche Hilfe sowie der Gemeindegemeinschaft für ihre aufopfernde Arbeit. Auch danken wir für die vielen Kranz-, Blumen-, Karten- und andern Spenden sowie allen, die dem lieben Verstorbenen die letzte Ehre erwiesen haben.

Die Trauerfamilien

Kaufgesuche

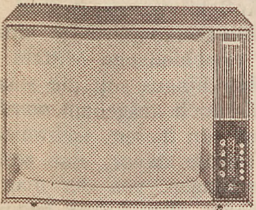
Zu kaufen gesucht neueres oder in Fertigstellung begriffenes

Mehrfamilienhaus

mit 6 bis 12 Wohnungen, möglichst im Aargau. Regionen Aarau, Brugg, Baden, Wohlen, Zofingen oder Rheinfelden.

Offerten mit genauen Angaben erbeten unter Chiffre A 7494 T an Orell Füßli-Annoncen AG, Postfach, 5001 Aarau.

51.690.001/7



PHILIPS

«Farbfernsehen – ein Geschenk des Jahrhunderts»

sagte kürzlich ein Journalist. Und er hat recht. Farbe bereitet Freude. Der Farbfernseher bringt Ihnen diese Freude direkt in Ihr Heim. Sie können sie in Ruhe geniessen! Diese Freude vermitteln wir Ihnen preisgünstig. Schon für

75 Franken Monats-Miete

Ob Farb- oder Schwarzweiss-Fernsehen, ob Antennenbau oder Schnell-Service, ob Kauf oder Miete, RADIO-BOLLIGER bedient Sie rasch, fachmännisch und preisgünstig. Ausgebildete Farb-TV-Spezialisten stehen Ihnen zur Verfügung.

Kommen Sie ungeniert vorbei – wir haben für Sie immer einen Parkplatz! – oder verlangen Sie unverbindlich Dokumentationsmaterial.

**Bolliger AG**

Radio & Television

Buchserstrasse 30, 5000 Aarau  
Telephon: (064) 22 78 25 (Verkauf)  
Telephon: (064) 24 55 65 (Werkstatt)



Ich interessiere mich für

Meine Adresse:

- ☐ Fernsehapparat  
☐ Antennenbau  
☐ Hi-Fi-Radioanlage (bitte Zutreffendes ankreuzen)

AT

Kommen Sie und durchstöbern Sie die

10000  
TASCHEN  
BÜCHER  
im  
MEISSNER  
KELLER  
10000



**meissner**

Buchhandlung

Aarau

Bahnhof

strasse 41

Tel 22 34 04